

22. Februar 2010

An die Anlieger im Bereich
der künftigen U-Bahn-Haltestelle Heumarkt

Prognosen haben sich bestätigt: Flutung voraussichtlich nicht nötig

Betonage der Zwischendecke bringt Verkehrseinschränkungen mit sich

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner,
Eigentümer und Gewerbetreibende,

die aktuelle Entwicklung der Wasserstände des Rheins und vor allem des Grundwasserspiegels im Bereich der Baustelle Heumarkt haben die Prognosen vom gestrigen Samstag bestätigt. Der Anstieg des Rheinpegels vollzieht sich langsamer als noch am Freitag angenommen, er lag um 11 Uhr am Sonntagvormittag bei 6,35 Meter Kölner Pegel und wird voraussichtlich bis in die Abendstunden einen Stand von 6,50 Metern K.P. erreichen. Der Höchststand wird für Dienstag mit einem Maximalwert von voraussichtlich 7,30-7,50 Metern K.P. erreicht.

Der Grundwasserstand an der Straße Kleine Sandkaul lag um 11 Uhr bei 38,79 Meter über N.N., das Grundwasser steigt stündlich um etwa einen Zentimeter und damit ähnlich langsam wie am gestrigen Samstag. Durch die inzwischen fertig gestellten Schlauchleitungen für eine mögliche beschleunigte Flutung hat sich der Entscheidungszeitpunkt auf frühestens Dienstagabend verschoben. Zu diesem Zeitpunkt wird aber voraussichtlich bereits die Zwischendecke betoniert sein. Ein Grundwasserstand von 39,50 Meter über N.N. wird nach den jetzigen Daten frühestens Mittwoch erreicht. Wenn sich die Entwicklung so fortsetzt, wie es sich derzeit durch die Messdaten darstellt, wird eine Flutung der Baustelle voraussichtlich nicht nötig sein.

Die Vorbereitungen der Arge Los Süd für die Betonierung der Zwischendecke laufen planmäßig. Insgesamt sollen ab Montag, 01. März 2010, 10 Uhr rund 2.850 Kubikmeter schnell härtender Beton für die Zwischendecke eingebracht werden. Dazu sind rund 500

bis 600 Fahrten der Betonmischer notwendig. Die Betonage wird voraussichtlich bis Dienstag, 18 Uhr, abgeschlossen sein. Wegen der Anfahrt der Baufahrzeuge werden ab Montagfrüh, 6 Uhr, bis Dienstag, etwa 20 Uhr, die Pipinstraße und die Augustinerstraße nur einspurig befahrbar sein. Die Ausfahrt der Straße Kleine Sandkaul auf die Pipinstraße wird ebenfalls für den Individualverkehr gesperrt. Die ausgeschilderte Umfahrt erfolgt über die Gürzenichstraße und den Heumarkt. Vom Neumarkt kommend wird die Zufahrt zur Altstadt über die Straße Große Sandkaul gesperrt. Eine Umleitung ist hier ausgeschildert.

Die Kasinostraße ist ebenfalls komplett für den Individualverkehr gesperrt. Stadt Köln und KVB raten den Verkehrsteilnehmern außerdem den Bereich Hohe Pforte/Stephanstraße zu meiden, weil dort die Betonmischer anfahren. Dort wird ein Fahrzeug mit Mitarbeitern des Ordnungs- und Verkehrsdienstes postiert sein, die bei Bedarf kurzfristig die Verkehrslenkung übernehmen und für Fragen der Anlieger bereitstehen.

Stadt Köln und KVB raten außerdem, den Bereich Deutz und vor allem die Deutzer Brücke wegen des höheren Verkehrsaufkommens während der Internationalen Eisenwarenmesse und wegen der Betonierungsarbeiten auf der Westseite der Deutzer Brücke großräumig zu umfahren. Verkehrsteilnehmer von Richtung Deutz kommend sollten auf die Severinsbrücke oder die Zoobrücke ausweichen.

Nach Abschluss der Betonierungsarbeiten am Dienstagabend werden bis circa 20 Uhr die Umleitungsbeschilderungen abgebaut und der Verkehr kann wieder normal fließen. Auch die wegen der aktuellen Situation beschleunigten und rund um die Uhr stattfindenden Arbeiten am Haltestellenbauwerk Heumarkt werden dann wieder auf den Normalbetrieb umgestellt.

Die ursprünglich erst für einen späteren Zeitpunkt vorgesehenen Betonagearbeiten für die Zwischendecke der Haltestelle Heumarkt werden im Tag- und Nachtbetrieb durchgeführt. Wir möchten uns im Voraus für die hiermit einhergehenden Lärmbelästigungen und Verkehrsbeeinträchtigungen entschuldigen und bitten um Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre KVB und Ihre Stadt Köln